**§ 9.3.1 Die ersten Satzglieder: Prädikat und Subjekt**

vgl. "Ostia" S. 150, Punkt 2.1.



Beispiel:

*von Hand die farbigen Einträge im Unterricht machen lassen:*

 *Substantiv Verb Artikel Subst. Verb Wortarten*

 

 *Subjekt Prädikat Subjekt Prädikat Satzglieder/*

 *Satzteile*

Merke: 1. Das Subjekt steht immer im Wer-Fall (Wer-/Was-Fall):
**Nominativ**.
"*Wer oder Was* tut etwas?" Auf die Frage "Wer?" ("Was?")
findest Du also das Subjekt des Satzes.

 2. Als Subjekt kann beispielsweise auch das Personalpronomen dienen; da dieses im Lateinischen im Normalfall nicht ge­schrieben wird, kann das Subjekt auf diese Weise im Prädi­kat "verschwinden":

vocat = er (oder sie oder es) ruft. *Eintragen lassen.*

 3. Der deutsche Artikel bildet nie einen eigenen Satzteil, sondern ge­hört zum entsprechenden Substantiv.

**§ 9.3.2 Zwei neue Satzglieder: das Prädikatsnomen; die Kopula**

 (Ostia 1)

**1. Zur Repetition**

 *Substantiv Verb*

  Kongruenz in N: s. § 9.2.

 *Subjekt einfaches Prädikat*

**2. Prädikatsnomen und Kopula**

 *Substantiv Substantiv Hilfsverb (auch d.Endungen rot!)*

   

 Apollonia s e r v e s . Apollonia ist eine Sklavin.

  Fl. und D. 

 *Subjekt Subjekt substantiv. Kopula Kopula substant.*

 *Prädikatsnomen PN*

   *zusammengesetztes Prädikat zus.-ges. Präd.*

**Prädikatsnomen**: das "Nomen im Prädikat"; meist ist es

 (=PN) - ein Substantiv (s. Bsp. oben) oder

 - ein Adjektiv (s. § 4.1.3)

**Kopula**: "Bindeglied", verbindet Subjekt und Prädikatsnomen,

 meist eine Form des Hilfsverbs "sein".

Merke: 1. Im Latein ist das Prädikatsnomen in Kasus, Numerus und
 Genus mit dem Subjekt kongruent; es steht also:

 - immer im Nominativ

 - im Singular oder Plural

 - im Maskulin oder Feminin oder Neutrum.

 2. Im Deutschen ist es beim substantivischen PN ebenso
 (beim adjektivischen PN fehlt die Endung, s. § 4.1.3).

 3. In beiden Sprachen ist die Kopula – wie das einfache Prä-
 dikat – mit dem Subjekt im Numerus kongruent.